

Tanzen in der stillen Nacht

Von Sarah Pfäffli.

Am 3. Juli findet die erste «Silent Party» der Schweiz statt. Die Tanzwütigen feiern in der Stille – mit Kopfhörern auf den Ohren.



Hinhören statt stören: An der «Headphoned»-Party in Zürich werden die Besucher mit Kopfhörern tanzen.
Bild: zvg.

Ausgang ist ja eigentlich ganz schön langweilig. Ein wenig tanzen, ein wenig reden, ein wenig trinken, und das alles in den immer gleichen Klubs. Das dachte sich eine Gruppe Zürcher Studenten und ETH-Abgänger – und stellte eine Alternative auf die Beine: Eine stille Open-Air-Party. Die erste «Headphoned» findet am Freitag, 3. Juli, auf der Polyterrasse statt, über den Dächern Zürichs, nur wenige Höhenmeter vom Central entfernt.

Ruhe für die Nachbarn

Der zentrale Standort ist nur möglich, weil die Musik der DJs nicht über Lautsprecher verbreitet, sondern via Funk an die Kopfhörer der bis zu 2500 Besucher geschickt wird. So haben die Nachbarn ihre Nachtruhe.

Für die Party haben die Organisatoren eine Jahresproduktion Funk-Kopfhörer gekauft. Diese haben einen Wert von jeweils 140 Franken und werden gegen eine Identitätskarte als Depot ausgeliehen.

Damit der Sound auch alle Besucher auf der 3000 Quadratmeter grossen Terrasse erreicht, war einige Tüftelei nötig. «Jetzt klappts aber einwandfrei», sagt Mitorganisator Gerry Weber (siehe Interview rechts).

Keine Verlängerung

Wochenlang versuchten die Organisatoren, eine Bewilligung bis 4 Uhr zu erhalten. Doch «da wir keinen ZSC-Meistertitel zu vergeben haben, waren unsere Mühen umsonst.» So darf nun lediglich bis 2 Uhr in der Stille getanzt, getrunken und geredet werden. Fast wie bei einer normalen Party. (Berner Zeitung)

Erstellt: 26.06.2009, 07:52 Uhr